

PFINGSTEN 2009

13

MOMENT MAL

Ein Anfang

Bernd Atzenroth zum heute veröffentlichten Gespräch mit der Arge-Spitze

Neue Besen kehren gut. Diese altbekannte Weisheit will sich auch das Führungsteam des Prignitzer „Service für Arbeit“ zunutze machen. Hagen Liedtke, seit einem Jahr Nachfolger von Renate Kienitz, und seine Stellvertreterin Nicole Heinig sind seit kurzem nicht mehr nur kommissarisch im Amt und wollen ihre Arbeit für die Öffentlichkeit transparenter machen. Den Anfang dazu macht ein längeres Gespräch, das die MAZ vor kurzem mit den beiden führen konnte. Darin äußerten sie sich ausführlich zur Fragebogenaffäre – wobei sie frühere Angaben, die Bögen nicht gekannt zu

haben, jetzt korrigierten –, aber auch zum Umgang ihrer Mitarbeiter mit ihrem Klientel im allgemeinen. Die Öffnung ist gerade in diesem Punkt dringend notwendig, wie viele Anfragen von Bürgern an die Redaktion zeigen. Ihre Nachhaltigkeit wird sich schnell erweisen – eine Mogelpackung würde in Windeseile auch als solche entlarvt. Gerade deswegen ist mit der Öffnung auch die Selbstverpflichtung verbunden, auf diesem Weg konsequent weiterzumachen – wobei es immer genug Konfliktstoff geben wird. Das alles ist dem Führungsduo bewusst, weshalb die Thematik Chefsache ist. Das MAZ-Gespräch jedenfalls war erstaunlich freimütig und ein hoffnungsvoller Anfang. ▶ 17

POLIZEI-BERICHT

Trickdieb will Ware umtauschen

PERLEBERG | Die Perleberger Kriminalpolizei fahndet nach einem Trickdieb, der in mehreren Filialen eines Lebensmitteldiscounters in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern Geld erschlichen hat. Er nimmt Ware aus einem Regal und gibt an, diese wieder zurückgeben zu müssen, weil er deswegen Ärger mit seiner Frau bekam. So versuchte er es am Mittwoch in Perleberg. Die Kripo fahndet nach einem gepflegt aussehenden Mann im Alter von 35 bis 40 Jahren. Er ist zirka 1,75 Meter groß, von kräftiger Statur und hat leicht gelockte, blonde Haare.

info Hinweise: ☎ 03876/71 50.

Diebe klauen Tische und Stühle

PERLEBERG | Diebe haben in der Nacht zu Donnerstag vier Tische und 16 dazugehörige Stühle aus einem Biergarten an der Perleberger Neuen Mühle geklaut. Das Mobiliar war mit einer Kette gesichert.

64-jährige Frau bei Unfall verletzt

PERLEBERG | Eine 64-jährige Radfahrerin erlitt am Donnerstag bei einem Verkehrsunfall in Perleberg leichte

Verletzungen. Als sie in der Wittenberger Straße auf die linke Fahrbahnseite wechselte, um einen Radweg zu nutzen, stieß sie mit einem entgegenkommenden Motorrad zusammen.

Ruck, zuck ein Auto leergeräumt

WITTENBERG | Innerhalb von 25 Minuten plünderten am Donnerstagabend Diebe einen Mercedes, der auf dem Kaufland-Parkplatz in Wittenberges Wahrenberger Straße stand. Als der Fahrer einkaufte, montierten sie zwischen 21.20 und 21.45 Uhr vom Pkw ein Fahrrad samt Halter ab, öffneten den Koffer und stahlen ein Radio, einen CD-Wechsler, einen Koffer mit Bekleidung, Bordwerkzeug und einen Reservekanister.

info Die Polizei bittet um Hinweise, ☎ 03877/93 00.

Blitzer steht auf Bundesstraßen

GROSS PANKOW | Für das Pfingstwochenende hat die Polizei an unterschiedlichen Orten eine Tempokontrolle angekündigt: Heute steht der Blitzer auf der Bundesstraße 189 nahe Groß Pankow, am Sonntag auf der B 103 in Pritzwalk und am Montag auf der B 5 in Perleberg.

Gift-Attacke weiter unklar

KRIMINALITÄT Kuckuck setzt Belohnung aus – Polizei sucht dringend Hinweise

Ratlosigkeit herrscht in Sadenbeck-Kuckuck. Bisher fehlt jede Spur von den Tätern, die einen Giftanschlag auf den grünen Rasen im Kuckuck-Stadion verübt haben.

Von Claudia Bihler

PRITZWALK | Interpretationsspielraum, wie genau der Rasen im Kuckuck-Stadion zerstört wurde, gibt es nur sehr wenig: Offenbar vor zwei Wochen waren nachts der oder die Unbekannten mit einer Unkraut-Bekämpfungsspritze aus Richtung Autobahn ins Stadion gegangen. Dort hatten sie systematisch sowohl den Hauptplatz als auch den Trainingsplatz des Brandenburgligisten Kuckuck Kickers mit einem Herbizid zerstört. Der Zeitpunkt ergibt sich schon daraus, weil im Stadion an dem genannten Wochenende ein Wasserschlauch ausgelegt hatte – und der Rasen genau an diesen Stellen weiterhin grün geblieben ist. Ganz anders jedoch der Rest des Stadions: Das Herbizid wurde so systematisch ausgebracht, dass die gesamten Plätze getroffen



Matthias Volkmann: „Ein Rollrasen würde 100 000 Euro kosten. Es ist unklar, ob wir nächste Saison spielen können.“

FOTO: BIHLER

wurden. Während es recht offensichtlich ist, wie die Täter vorgegangen sind, fehlt dagegen jede Spur, wer sie gewesen sein könnten. „Wir sind nur im Tabellenmittelfeld“, sagt Matthias Volkmann, Vereinsvorstand und Mannschaftskapitän, „in der Brandenburg-Liga sind wir derzeit keine Gefahr. Es ist ja überhaupt verwunderlich, dass jemand auf so eine Idee kommt.“ Der Mannschaftskapitän schließt auch persönli-

che Angelegenheiten nicht aus: „Schließlich sind wir ein Familienverein.“

Zunächst habe sich sogar der Hausmeister Gedanken gemacht, ob er bei der Rasenpflege einen Fehler gemacht habe. Doch der Rasen welkte weiter – und inzwischen sind weite Teile bereits vertrocknet – bis auf den Klee, der wächst weiter. Ob das Grün zu retten ist, ist derzeit völlig unklar. Während die Mannschaft nur noch zwei Aus-

wartsspiele zu absolvieren hat, können dagegen solche Mannschaften, die ein Trainingscamp in Sadenbeck absolvieren müssen, nur auf den zweiten Trainingsplatz ausweichen. Und ein Spiel gegen Hansa Rostock, das in Verhandlung war, könnte ebenfalls am zerstörten Rasen scheitern.

Auch die Polizei hat keine Spur. Sicher sei, dass keine Maschinen eingesetzt wurden, sagt Bianca Krege, Poli-

zeisprecherin, „und die Ergebnisse der kriminaltechnischen Untersuchung stehen noch aus.“ Sie bittet ausdrücklich darum, dass sich Zeugen melden. Dies will auch Familie Volkmann und setzte deshalb eine Belohnung aus. „Derjenige, der uns Hinweise geben kann, die wirklich zielführend sind, bekommt eine Belohnung von 1500 Euro.“

info Hinweise an die Kripo Pritzwalk unter ☎ 03395/75 30, an Familie Volkmann ☎ 033989/42 80



Straße freigegeben

Autofahrer auf der Landstraße zwischen Pritzwalk und Freyenstein müssen ab sofort keine langen Umleitungen mehr in Kauf nehmen – gestern wurde die Brücken-Baustelle in Rohlsdorf wieder für den Verkehr geöffnet. Nachdem gestern die Geländer fertig montiert wurden, sind allerdings weiterhin noch Restarbeiten zum Beispiel an den Banketten zu erledigen. Die Brücke war seit Herbst 2008 gesperrt.

FOTO: BIHLER

Segen für Neuhausens Kirche

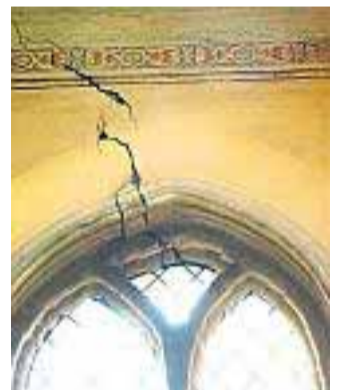
DENKMALE Fördermittelzusage eingetroffen / Info für Radtouristen

NEUHAUSEN | Dank 64 000 Euro vom Landesamt für Flurneueuruppung kann damit begonnen werden, die von Rissen durchsetzte Neuhausener Kirche (Amt Putzitz-Berge) zu retten. Im frühen 15. Jahrhundert in voller Backsteinbauweise errichtet, ist sie eines der interessantesten Baudenkmale in der Prignitz.

„Zu danken ist vor allem auch der Denkmalbehörde“, sagt Richard-Albrecht Küssel vom Förderkreis um Pfarrer Klaus-Dieter Harnack. Dessen Kirchengemeinde, der Kirchenkreis Perleberg-Wittenberge und die Landeskirche bringen den Rest der Bau- summe von 102 000 Euro auf. Tiefe, substanzgefährdende Risse werden nun verankert



Der Putz bröckelt überall ab.



Bedrohliche Risse. FOTOS (2): ANKE

und ausgebessert, ebenso der bröckelnde Putz, hinzu kommen Holzarbeiten am Turm. Darin untergebracht wird ein Radtouristen-Infopunkt. Die größte der Aufgaben, mit denen Mitte nächsten Monats

begonnen wird, ist die Neueindeckung des Daches. mke

info Pfingstsonntag um 18 Uhr treffen sich die Mitstreiter im Gemeindehaus. Die Spendensammlung geht weiter, da noch viele kleinteilige und dennoch wichtige Aufgaben anstehen.

4 JAHRE SORGENFREI AUTO FAHREN

Der Neue Renault Mégane Dynamique 5-Türer 1.6 16V
81 kW (110 PS)



Anzahlung: 3.850,- EUR
Finanzierungsrestbetrag: 13.462,- EUR
Laufzeit: 47 Monate
Gesamtaufleistung: 40.000 km
effektiver Jahreszins: 1,99%
Schlussrate: 7.917,- EUR

monatliche Rate
139,- €*

Der Neue Renault Grand Scénic Dynamique TCe 130
96 kW (130 PS)



Anzahlung: 4.760,- EUR
Finanzierungsrestbetrag: 17.450,- EUR
Laufzeit: 47 Monate
Gesamtaufleistung: 40.000 km
effektiver Jahreszins: 1,99%
Schlussrate: 10.297,- EUR

monatliche Rate
179,- €*

- ✓ Alle Wartungen inklusive
- ✓ Garantie inklusive
- ✓ Mobilitätsgarantie inkl.
- ✓ 1,99% eff. Jahreszins

Ein Angebot der Renault Bank für Privatkunden.



*Bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten der gleichen Fahrzeugklasse. Enthalten ist ein Renault Plus Garantie PLUS-Vertrag (Anschlussgarantie nach der Neuwagen-garantie, inkl. Mobilitätsgarantie) sowie alle Kosten der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten für die Vertragsdauer (48 Monate bzw. 60.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen). Abbildungen zeigen optionale Sonderausstattungen. Gesamtverbrauch (l/100 km) kombiniert: 6,9-5,5; CO₂-Emissionen kombiniert 163-145 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG).

Autohaus Mayer
Lindenberger Str. 25 · 19322 Wittenberge
Tel.: (03877) 7 30 00

Wir beraten Sie gerne. Besuchen Sie uns und fragen Sie nach unseren Angeboten.

Autohaus Peter Müller
Heinrich-Hertz-Str. 1 · 16866 Kyritz
Tel.: (033971) 8 70 80

Autohaus Heukeshoven
Sonnenweg 18 · 16909 Wittstock
Tel.: (03394) 4 75 00

Autohaus Prieß GmbH
Pritzwalker Str. 3 · 19348 Perleberg
Tel.: (03876) 61 68 73

Autohaus Schmidt
Köritzer Str. 54 · 16845 Neustadt-Dosse
Tel.: (033970) 8 80 88

Autocenter Prignitz GmbH
Heinrich-Gätke-Str. 5 · 16928 Pritzwalk
Tel.: (03395) 7 62 50